

Allgemeine Geschäftsbedingungen (AGB)

1. Geltungsbereich

1.1. Diese Allgemeinen Geschäftsbedingungen (nachfolgend "AGB") gelten für alle Verträge zwischen dem Teilnehmer und dem Veranstalter -Paul Jäkel-, betreffend das Summer Closing 2023.

1.2. Abweichende oder ergänzende Vereinbarungen bedürfen der Schriftform. Mündliche Nebenabreden bestehen nicht.

2. Ticketkauf über Eventim oder Drittanbieter des Eventim Netzwerkes.

2.1. Der Ticketverkauf für das Summer Closing 2023 erfolgt über den autorisierten Ticketanbieter Eventim. Das Ticket wird durch Eventim ausgegeben und verwaltet. Der Veranstalter übernimmt keine Verantwortung für den Ticketverkauf, die Ticketpreise oder die Zahlungsabwicklung erfolgen durch Eventim.

2.2. Der Teilnehmer ist verpflichtet, die Allgemeinen Geschäftsbedingungen und Datenschutzbestimmungen von Eventim zu akzeptieren und einzuhalten.

2.3. Die Tickets können online über die Website von Eventim erworben werden und bei allen genannten Vorverkaufsstellen der Stadt Bad Wildungen.

Die Verfügbarkeit der Tickets unterliegt der jeweiligen Platzkapazität.

2.4. Mit dem Erwerb eines Tickets über Eventim erkennt der Teilnehmer diese AGB sowie die Hausordnung des Veranstaltungsortes der Stadt Bad Wildungen an.

3. Einlass und Teilnahme

3.1. Der Einlass zum Summer Closing 2023 erfolgt nur mit einem gültigen Ticket, das über Eventim und die Vorverkaufsstellen erworben wurden.

3.2. Der Teilnehmer hat die Pflicht, das Ticket am Einlass vorzuzeigen. Der Veranstalter behält sich das Recht vor, die Identität des Teilnehmers zu überprüfen.

3.3. Der Teilnehmer ist verpflichtet, die Anweisungen des Veranstalters und des Sicherheitspersonals zu befolgen.

3.4. Der Veranstalter behält sich das Recht vor, Teilnehmern den Zutritt zur Veranstaltung zu verweigern oder sie von der Veranstaltung auszuschließen, wenn sie gegen diese AGB, die Hausordnung oder geltendes Recht verstoßen.

4. Haftung

4.1. Der Veranstalter haftet für Schäden nur bei Vorsatz und grober Fahrlässigkeit. Die Haftung für einfache Fahrlässigkeit ist ausgeschlossen, sofern keine Verletzung wesentlicher Vertragspflichten vorliegt.

4.2. Der Veranstalter haftet nicht für Schäden, die durch höhere Gewalt, Streiks, behördliche Anordnungen oder sonstige unabwendbare Ereignisse verursacht werden.

4.3. Der Teilnehmer haftet für Schäden, die er vorsätzlich oder grob fahrlässig verursacht.

5. Änderungen und Absage der Veranstaltung

5.1. Der Veranstalter behält sich das Recht vor, das Summer Closing 2023 zu verschieben, abzusagen oder das Programm zu ändern, sofern dies aus Gründen höherer Gewalt, behördlicher Anordnung oder sonstiger unvorhersehbarer Ereignisse erforderlich ist. In diesem Fall besteht kein Anspruch auf Erstattung des Ticketpreises oder auf Schadensersatz.

5.2. Im Falle einer Absage des Summer Closing 2023 wird der Ticketpreis, abzüglich etwaiger Vorverkaufsgebühren oder sonstiger nicht erstattungsfähiger Kosten, durch Eventim erstattet.

6. Schlussbestimmungen

6.1. Es gilt das Recht der Bundesrepublik Deutschland unter Ausschluss des UN-Kaufrechts (CISG).

6.2. Gerichtsstand für Streitigkeiten zwischen dem Teilnehmer und dem Veranstalter ist der Sitz des Veranstalters.

6.3. Sollten einzelne Bestimmungen dieser AGB ganz oder teilweise unwirksam sein oder werden, bleibt die Wirksamkeit der übrigen Bestimmungen davon unberührt. Anstelle der unwirksamen Bestimmung tritt eine Regelung, die dem wirtschaftlichen Zweck der unwirksamen Bestimmung am nächsten kommt.